

CSU-Stadtratsfraktion Rathausplatz 2 90403 Nürnberg

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Ulrich Maly
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

RWA

OBERBÜRGERMEISTER		
20. DEZ. 2013		
/.....Nr.....		
1	Zur Kts.	Zur Stellungnahme
2	Zur V.	Antwort vor Ab- sendung vorlegen
3	Zur V.	Antwort zur Unter- schrift vorlegen

OA
VTC/SIA

Wolff'scher Bau des Rathauses
Zimmer 58
Rathausplatz 2, 90403 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 231 - 2907
Telefax: 09 11 / 231 - 4051
E-Mail: csu@stadt.nuernberg.de
www.csu-stadtratsfraktion.nuernberg.de

er / 18. Dezember 2013
Sender

Befragung verkaufsoffene Sonntage

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die am 04.12.2013 im RWA beschlossene Befragung der Nürnberger Bevölkerung zu den verkaufsoffenen Sonntagen im Rahmen der Haushaltsbefragung des Amts für Statistik leidet unter einem erheblichen Defizit. Im Rahmen der Haushaltsbefragung werden nur Nürnberger Haushalte befragt, nicht jedoch auswärtige Besucherinnen und Besucher der Stadt. Eine repräsentative Umfrage zu den verkaufsoffenen Sonntagen wäre damit unvollständig. Dies würde Nürnberg als der Einkaufsmetropole Nordbayerns nicht gerecht werden.

Ferner müssen die Fragestellungen ergebnisoffen formuliert werden. Auch muss sich ein Erkenntnisgewinn für den Einzelhandel ergeben. Daher müssen bei der Gestaltung der Umfrage, der Formulierung der Fragestellung und des Umfragedesigns auch die Verbände des Einzelhandels, insbesondere HABE, Erlebnis Nürnberg e.V., Südstadt aktiv e.V. etc. beteiligt werden.

Daher stelle ich für die CSU-Stadtratsfraktion zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden

Antrag:

Bei der vom RWA am 04.12.2013 beschlossenen Umfrage zu den verkaufsoffenen Sonntagen

- sind die Fragen ergebnisoffen zu formulieren;
- sind auch auswärtige Besucherinnen und Besucher repräsentativ zu befragen;
- sind bei der Vorbereitung, der Formulierung der Fragestellungen und bei der Gestaltung des Umfragedesigns die Verbände des Einzelhandels, insbesondere HABE, Erlebnis Nürnberg e.V., Südstadt aktiv e.V. zu beteiligen;
- sind die Fragestellungen dem zuständigen Ausschuss rechtzeitig vor Durchführung der Umfrage zur Beschlussfassung vorzulegen.

Mit freundlichen Grüßen


Sebastian Brehm
Fraktionsvorsitzender